

1

INGRID RIEDEL

MALTHERAPIE

Eine Einführung auf der Basis
der Analytischen Psychologie von C. G. Jung
Mit Beiträgen von Christa Henzler

KREUZ VERLAG

Inhalt

Vorwort

TEIL I

MALEN ALS SELBSTGESTALTUNG

Einleitung	11
Das Konzept einer Maltherapie nach C. G. Jung	14
Die Wirkungsfaktoren therapeutischen Malens	25
Zusammenfassung	58

TEIL II

DIE BILDERSERIE UND IHRE DEUTUNG

Einleitung	<i>Christa</i>	<i>Henzler</i>	63
Malen gegen den Tod. Bilder einer suizidalen Krise	<i>Christa</i>	<i>Henzler</i>	66
Faszination durch Blau. Bilder einer Sucht			87
Selbstfindung im Loslassen. Bilder eines Krebskranken			109
Beziehung und Abhängigkeit. Bilder einer Arbeit am Mutterkomplex			131
Im Zeichen der Sophia. Bilder weiblicher Selbstfindung			162
Zusammenfassung			192

TEIL III

MALEN IN DER GRUPPE

Einleitung	197
Die Quelle. Malen zu einem archetypischen Motiv	225
Die Erdmutter. Die Weiterentwicklung vorgegebener Motive in der Imagination	244
Vier Farben. Malen zu Farbmotiven	252
Haus, Fluß und Baum. Zwei Bilderserien aus einem Einführungsseminar in die Maltherapie	
<i>Christa Henzler</i>	264

TEIL IV	
ZUR INDIKATION FÜR DIE MALTHERAPIE	
Zwölf Stichworte für die Praxis	297
Anmerkungen	309
Literaturverzeichnis	314